

## 500. Titel für Audi Sport customer racing

- **Richard Boake gewinnt kanadischen Tourenwagen-Titel im Audi RS 3 LMS**
- **Drei Siege für den Audi R8 LMS beim ADAC Racing Weekend in Belgien**
- **Zwei Klassenerfolge des Audi R8 LMS GT2 in Spanien**

Neuburg a. d. Donau, 3. September 2024 – Der September begann für Audi Sport customer racing mit einem Meilenstein: Seit Beginn des Programms im Jahr 2009 haben Kundenteams weltweit in Fahrer-Gesamtwertungen und vielen weiteren Meisterschaftsklassen regelmäßig Titel mit dem Audi R8 LMS in den Varianten GT2, GT3 und GT4 sowie dem TCR-Tourenwagen Audi RS 3 LMS gewonnen. Nun ging der insgesamt 500. Titel an ein Audi-Kundenteam: Richard Boake gewann die Sports Car Championship Canada powered by Michelin. Er setzte damit zugleich eine ungewöhnliche Serie des Audi RS 3 LMS in diesem Land fort. Rennsieg mit der GT3-Version des Audi R8 LMS beim ADAC Racing Weekend sowie zwei Klassenerfolge der GT2-Version in Spanien komplettieren ein überzeugendes internationales Motorsport-Wochenende der Kunden.

### **Audi RS 3 LMS (TCR)**

Erfolgsserie in Kanada: Der Audi RS 3 LMS bleibt im kanadischen Tourenwagensport der Maßstab. Richard Boake ist bereits der fünfte Fahrer in Folge, der am Steuer des Tourenwagens mit den Vier Ringen einen Titel in diesem Land gewonnen hat. Der Audi-Privatfahrer war als Tabellenführer mit 24 Punkten Vorsprung zum Finale der **Sports Car Championship Canada powered by Michelin** gekommen. Auf der Rennstrecke Canadian Tire Motorsport Park überholte Boake noch in der ersten Runde des ersten Rennens seinen Titelkonkurrenten Anthony Martella, der in einem weiteren Audi RS 3 LMS von der Pole-Position gestartet war. Boake, Martella und Honda-Pilot Ruben Volt lagen innerhalb von 1,5 Sekunden und lieferten sich bis ins Ziel einen spannenden Kampf. Am Ende feierte Boake mit dem Team Blanchet Motorsports seinen vierten Saisonsieg. Im zweiten Rennen gelang dem erst 15 Jahre alten Martella der dritte Saisonsieg. Nur 192 Tausendstelsekunden dahinter folgte Boake als Zweiter und war damit neuer Meister. Acht der zehn Saisonsiege gingen an den Audi RS 3 LMS. Boake ist bereits der fünfte Audi-Privatfahrer in einer langen Erfolgsserie. 2020 war Zachary Vanier Meister der Canadian Touring Car Championship (CTCC), anschließend gewannen Travis Hill (2021), Jeremy Daniel (2022) und Dean Baker (2023) die Sports Car Championship Canada powered by Michelin in einem Audi RS 3 LMS. In der **TCR China Challenge** war Audi am vierten Rennwochenende ebenfalls nicht zu schlagen. Auf dem Kurs von Daqing gelang Liu Zichen im ersten Sprint der Sieg vor Wu Yifan. Beide waren für das 326 Racing Team jeweils in einem RS 3 LMS am Start. Rang drei ging an Hu Heng in einem Audi des Teams GYT Racing. Im zweiten Rennen überholte Pan Yiming in einem Audi von Nkoda HW Racing drei Runden vor Schluss seinen Konkurrenten Richard Li, der im Lynk & Co. von der Ideallinie abkam, und gewann schließlich mit drei Zehntelsekunden Vorsprung vor Audi-Markenkollege Hu Heng. In der **Danish Endurance Championship** gelang dem Team Storm Development der zweite Saisonsieg in seiner Klasse. Stefan Lorenzen und Niels Nyboe teilten

sich in Djursland einen Audi RS 3 LMS und waren im zweiten Rennen mehr als 26 Sekunden schneller als der Cupra ihrer Verfolger.

### **Audi R8 LMS GT3**

Starker Auftritt beim ADAC Racing Weekend: Der Kurs von Spa-Francorchamps in Belgien war für die Audi-Kundenteams eine Reise wert. In der **Spezial Tourenwagen Trophy** setzte Stefan Wieninger seine Siegesserie fort. Der Unternehmer aus Siegsdorf, der nur sporadisch an dieser Serie teilnimmt, knüpfte am vierten Rennwochenende dort an, wo er im Juni beim zweiten Lauf aufgehört hat. Erneut blieb Wieninger im Audi R8 LMS von Land-Motorsport in beiden Rennen ungeschlagen. Im ersten Sprint verschaffte er sich 5,9 Sekunden Vorsprung vor Corvette-Pilot Jürgen Bender. Im zweiten Rennen überquerte er die Ziellinie im Audi volle 40 Sekunden vor dem BMW von Jürgen Alzen/Timo Scheibner, während Berthold Gruhn in einem weiteren Audi die Klasse 2a gewann. Zusammen mit einem Gesamtsieg der *équipe vitesse* im August in Hockenheim hat der Audi R8 LMS damit fünf der bisherigen acht Rennen der STT-Saison 2024 gewonnen. In der Rennserie **GTC Race** bei derselben Veranstaltung des ADAC Racing Weekend hatte das Team von Christian und Wolfgang Land weiteren Grund zum Feiern. Die ukrainische Fahrerpaarung Konstantin Gutsul und Ivan Peklin freute sich über ihren ersten Saisonsieg im Rennformat GT60 powered by Pirelli. Im Verlauf der 60 Rennminuten herrschte einige Abwechslung: Anfangs kämpften Luca Arnold und Julian Hanses um die Führung, später spielte auch Jannes Fittje eine führende Rolle. Doch alle drei Mercedes-AMG fielen aus unterschiedlichen Gründen aus oder zurück. So war der Weg am Samstag frei für die Audi-Privatfahrer Gutsul und Peklin, denen zum Schluss genau eine Sekunde Vorsprung genügte. Auch im Sprintformat der GTC Race gab es einen Pokal: Im zweiten Wettbewerb am Sonntag erzielte Ivan Peklin als Solopilot den zweiten Platz. Teamkollege Konstantin Gutsul führt vor dem Finale auf dem Nürburgring die Am-Wertung der Sprintserie an. Auch das **ADAC GT Masters** trug seine vierte Veranstaltung in Spa aus. Zum ersten Mal in dieser Saison verbuchte ein Audi-Kundenteam ein Podiumsergebnis. Jonas Karklys aus Litauen und der Schweizer Pablo Schumm steuerten den Audi R8 LMS des Liqui Moly Team Engstler by NordVPN im zweiten Rennen auf den dritten Platz.

### **Audi R8 LMS GT2**

Zwei Klassensiege in Spanien: Das Team CD Dago blieb bei der vierten Veranstaltung des **Campeonato de España de GT** in seiner Klasse das Maß der Dinge. Pablo Yeregui und Daniel Carretero traten mit dem Audi R8 LMS GT2 zum ersten Mal auf dem Kurs von Monteblanco an und gewannen in beiden Rennen die GPX-Wertung. Bereits fünf Mal in sechs einzelnen Rennen haben die Audi-Privatfahrer nun ihre Klasse gewonnen. Beim zweiten Wettbewerb der Sport- und Tourenwagenserie gelang ihnen mit Position drei zudem der Sprung auf das Podium der Gesamtwertung. Yeregui/Carretero führen die Copa de España GPX nun mit 40 Punkten Vorsprung an.

### **Audi R8 LMS GT4**

Pokal in Belgien: Jürgen Hemker kehrte vom vierten Lauf der **Spezial Tourenwagen Trophy** mit einem Pokal zurück. Der Privatfahrer aus dem Team Konrad Motorsport steuerte seinen Audi R8 LMS GT4 beim ersten Sprint in Spa auf Platz drei seiner Klasse.

### **Audi Sport customer racing**

500. Titel für Audi im Kundensport: Der Erfolg von Richard Boake in Kanada markiert den 500. weltweiten Titelerfolg von Audi Sport customer racing seit 2009. Die Titelsiege der einzelnen Modellreihen im Überblick: 119 Fahrertitel und 185 weitere Wertungssiege gingen an den Audi R8 LMS in GT3-Version. Die GT2-Variante als jüngster Spross der drei GT-Varianten trug mit acht Fahrertiteln und vier weiteren Klassenerfolgen zur Bilanz bei, die GT4-Variante kommt auf 14 Fahrertitel und 38 weitere Erfolge. Im Tourenwagensport haben Piloten und Teams mit dem Audi RS 3 LMS bis heute 34 Rennserien sowie 98 weitere Unterkategorien gewonnen.

### **Termine der nächsten Woche**

05.–08.09. Donington (GB), 6. Lauf British GT Championship  
06.–08.09. Sepang (MAL), 4. Lauf Thailand Super Series  
06.–08.09. Sachsenring (D), 6. Lauf DTM  
06.–08.09. Barber Motorsports Park (USA), 7. Lauf GT America  
06.–08.09. Imola (I), 3. Lauf Campionato Italiano GT Endurance  
06.–08.09. Imola (I), 4. Lauf TCR Italy  
06.–08.09. Ningbo (CHN), 4. Lauf TCR China Championship  
06.–09.09. Brünn (CZ), 5. Lauf TCR Europe  
07.–08.09. Brünn (CZ), 5. Lauf TCR Eastern Europe  
07.–08.09. Brünn (CZ), 7. Lauf Eset Cup Series  
07.–08.09. Motegi (J), 4. Lauf Super Taikyu Series  
07.–08.09. Ningbo (CHN), 3. Lauf GT Sprint Challenge

### **Kommunikation**

#### **Audi Sport customer racing**

Eva-Maria Becker

Telefon: +49 841 89-33922

E-Mail: [eva-maria.becker@audi.de](mailto:eva-maria.becker@audi.de)

[www.audi-mediacyber.com](http://www.audi-mediacyber.com)



---

Der Audi Konzern ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premium- und Luxussegment. Die Marken Audi, Bentley, Lamborghini und Ducati produzieren an 21 Standorten in 12 Ländern. Audi und seine Partner sind weltweit in mehr als 100 Märkten präsent.

2023 hat der Audi Konzern rund 1,9 Millionen Automobile der Marke Audi, 13.560 Fahrzeuge der Marke Bentley, 10.112 Automobile der Marke Lamborghini und 58.224 Motorräder der Marke Ducati an Kundinnen und Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2023 erzielte der Audi Konzern bei einem Umsatz von €69,9 Mrd. ein Operatives Ergebnis von €6,3 Mrd. Weltweit arbeiteten 2023 im Jahresdurchschnitt mehr als 87.000 Menschen für den Audi Konzern, davon rund 53.000 bei der AUDI AG in Deutschland. Mit seinen attraktiven Marken sowie einer Vielzahl neuer Modelle setzt das Unternehmen den Weg zum Anbieter nachhaltiger, vollverbundener Premiummobilität konsequent fort.

---